

Inhalt

	Seite
1 Einführung	13
1.1 Potentialidentifizierung - eine schwierige Aufgabe	14
1.2 Aufdeckung und Förderung von Potentialen alter Menschen im Heim sind zukunftsweisende Aufgaben	15
2 Ziele des Projekts	17
2.1 Methodisches Vorgehen	17
3 Identifizierung von Potentialen - Beurteilung von Fähigkeiten	19
3.1 Zum Begriff „Assessment“	19
3.2 Geriatrisches Assessment	22
3.3 Bedeutung von Assessments in Rehabilitationsverfahren	25
3.4 Assessmentverfahren in weiteren Anwendungsgebieten - Beispiele	27
3.5 RAI - Resident Assessment Instrument	29
3.6 Geeignete Instrumente	31
3.6.1 Ziele des Assessment	34
3.6.2 Methodische Güte der Instrumente zur Potentialidentifizierung	36
4 Potentialidentifizierung: Ansätze in der Pflege	39
4.1 Fragestellung / Ziele	39
4.2 Auswertungsgrundlage	39
4.3 Diskussionsstand: Ein Überblick	40
4.4 Pflegedokumentation	45
4.5 Gesetzliche Grundlagen	46
4.6 Zielsetzung und Zweckbestimmung von Pflegedokumentation	47
4.6.1 Pflegedokumentationsinhalte	48
4.6.2 Potentialeinschätzung mit der Pflegedokumentation	49
4.6.3 Messen in der Pflege	50
4.6.4 Wahl der Pflegedokumentation	51
4.6.5 Mängel von Pflegedokumentationssystemen	52
4.6.6 Probleme bei der Einführung einer Pflegedokumentation	53
4.6.7 Empfehlungen zur erfolgreichen Einführung von Pflegedokumentation	54
4.6.8 EDV oder Papierdokumentation	55
4.7 Diskussion	57

5	Instrumente zur Potentialeinschätzung und Pflegedokumentation in der Praxis	59
5. 1	Empirische Basis	59
5. 1. 1	Rücklauf	60
5. 2	Struktur der untersuchten Einrichtungen	60
5. 3	Häufige Instrumente und deren Einsatz	65
5. 3. 1	Durchführung von Assessment unter zeitlichen Gesichtspunkten	66
5. 3. 2	Assessmentinstrumente	67
5. 3. 3	Kurzcharakteristik der für das pflegerische Assessment verwendeten Instrumente	68
5. 3. 4	Diskussion	69
5. 4	Stellenwert der Pflegedokumentation im Bereich der Langzeitpflege	70
5. 4. 1	Klassifizierung der Bestandteile von Pflegedokumentation für die Auswertung	71
5. 4. 2	Durchführung der Pflegedokumentation und verwendete Formulare	73
5. 4. 3	Herkunft der Pflegedokumentationssysteme	74
5. 4. 4	Einrichtungen, deren Pflegedokumentation sich für die Potentialeinschätzung eignet	77
5. 4. 5	Typische Formulkombinationen in der Dokumentationsmappe	78
5. 4. 6	Verbindung von pflegerischen Assessments und von Pflegedokumentationen	79
5. 4. 7	Weitere Instrumente	80
5. 4. 8	EDV und Pflegedokumentation	81
5. 4. 9	Diskussion	81
6	Pflegedokumentationssysteme: Bestandteile und Formen	89
6. 1	Bedeutung der Pflegedokumentationssysteme für die Pflegetätigkeit	90
6. 2	Analyse von Pflegedokumentationssystemen hinsichtlich ihrer Eignung für potentialaufdeckende und potentialfördernde Pflege	91
6. 2. 1	Aufbau der Pflegedokumentation	91
6. 3	Darstellung ausgewählter Formulare	92
6. 3. 1	Dokumentation persönlicher Daten	93
6. 3. 2	Pflegerisch relevante Formulare	93
6. 3. 3	Medizinische Formulare, die im allgemeinen nur bei Bedarf eingesetzt werden	96
6. 3. 4	Geriatrisch relevante Formulare (auch diese werden nur bei Bedarf eingesetzt)	97

6. 4	Analyse von Pflegedokumentationssystemen	99
6. 4. 1	Konzept	101
6. 4. 2	Zweckbestimmung	104
6. 4. 3	Ziele	105
6. 4. 4	Inhalte	106
6. 4. 5	Methodische Güte und Standardisierung	108
6. 4. 6	Handhabbarkeit	109
6. 4. 7	Spezialisierung auf alte Klienten und Klientinnen	110
6. 5	Diskussion	111
6. 6	Fazit	114
Zusammenfassung: Identifizierung von Potentialen für eine selbständigere Lebensführung		117
Literatur		123
Verzeichnis der Gesetze und Bestimmungen		140

Anlagenverzeichnis

Anlage 1:	Information über die Untersuchung Identifizierung von Potentialen für eine selbständigere Lebensführung	141
Anlage 2:	Erhebungsbogen	143
Anlage 3:	Leitfaden „Pflegedokumentation“	145
Anlage 4:	Beurteilung der Pflegedokumentation - Orientierungspunkte	148
Anlage 5:	Kriterienset und Fragen zur Einschätzung einer Pflegedokumentation/eines pflegerischen Assessment	150
Anlage 6:	Liste der ausgewerteten Zeitschriften (Pflege)	154

Verzeichnis der Tabellen, Übersichten und Grafiken

Tabelle 1:	Rücklaufverteilung: Gesamtrücklauf sowie Anteile in den alten und neuen Bundesländern	60
Tabelle 2:	Gesamtanteil der pflege- und wohnorientierten Einrichtungen	62
Tabelle 3:	Anteile der pflege- und wohnorientierten Einrichtungen in der Substichprobe	63
Tabelle 4:	Trägerschaft der Einrichtung mit Assessment /Pflegedokumentation in der Gesamtstichprobe und in der Substichprobe	64
Tabelle 5:	Zeitpunkte der Assessmentdurchführung	66
Tabelle 6:	Verwendete Assessmentinstrumente	67
Tabelle 7:	Kurzcharakteristik der für Assessment verwendeten Instrumente	68
Tabelle 8a:	Kurzcharakteristik der für die Potentialeinschätzung relevanten Formulare	72
Tabelle 8b:	Kurzcharakteristik der medizinisch relevanten Formulare	72
Tabelle 8c:	Kurzcharakteristik der für die geriatrische Versorgung relevanten Formulare	73
Tabelle 9:	Verwendungshäufigkeit der Bestandteile der Dokumentation	74
Tabelle 10:	Pflegedokumentationssysteme nach Herstellern	75
Tabelle 11:	Weitere Instrumente	80
Tabelle 12:	Standarddokumentationsformulare der Pflegedokumentationssysteme DS 1 bis DS 8	84
Übersicht 1:	Erforderliche Inhalte eines multidimensionalen Assessment	34
Übersicht 2:	Kriterien zur Untersuchung der Instrumente zur Potentialeinschätzung	38
Übersicht 3:	Glossar der pflegerischen Begriffe	42
Übersicht 4:	Kriterien zur Beurteilung der Dokumentationssysteme, grundsätzliche Fragestellungen	100
Grafik 1:	Anteile der Pflegedokumentationssysteme einzelner Hersteller	76